



## THE SCOTCH MALT WHISKY SOCIETY GERMANY B.V.

VIJFHUIZENBERG 103  
POSTBUS 1812  
4700 BV ROSENDAAL  
THE NETHERLANDS

Telephone: +(31).(0)165.529905 Telefax +(31).(0)165.540067  
www.smws.nl E-mail: smws@planet.nl

### *Whiskyliste Winter 2010*

## FAR FLUNG FLAVOURS



## Unikate ihresgleichen

Die Zeit ist gekommen um Mitglieder mit drei unvergesslichen Charakteren bekannt zu machen. Wie die Namen die sie tragen, für die die das Glück haben Ihnen zu begegnen, werden Sie lange im Gedächtnis bleiben.

Sie werden die "Far Flung Flavours" genannt - "Pioneering Spirits".


Drei der abenteuerlichsten Single Malt-Einzelfassabfüllungen der Society. Jede stammt aus einer anderen Zeit und jede erzählt aufregende und hinreißende Geschichten von Gerüchen und Aromen um die Nase und Zunge zu verblüffen. Ein Blick auf ihre einzigartigen Etiketten enthüllt ihr wahres Temperament.

**Kaufen Sie die Far Flung Flavours - Pioneering Spirits für nur : € 260**

|   |                          |   |                          |                          |                                 |                          |                   |   |
|---|--------------------------|---|--------------------------|--------------------------|---------------------------------|--------------------------|-------------------|---|
| <p><i>Hänsel und Gretel</i></p>   | <p>76.77</p>             | <p>Wir sind begeistert über die herbstlichen Bilder in unseren Nasen; ein dunkler Eichenwald mit nassen Blättern und Pilzen. Dann eine umfassende Süße von Orangenmarmelade und Süßigkeiten, Butterscotch, gewürzter Madeirakuchen und dunkle Schokolade. Wo ist das Hexenhäuschen? Pur schmeckt er gehaltvoll mit süßen und würzigen Kombinationen: Orangenschale und Nelkenöl, Tee und Zimt, Ingwerbrot und Demerara. Mit Wasser riecht er nach getrockneten Früchten (Rosinen). Röstaromen tauchen auf, Zimtoast, Schokoladentarte und Karamell. Er erinnert an Mon Cherie. Kirschblüten sorgen für einen blumigen und eleganten Abgang. Diese Brennerei wurde 1823 die erste Lizenzierte in Dufftown und 1964 komplett renoviert.</p>   | <p>Speyside</p>          |                          |                                 |                          |                   |   |
|   | <p><b>NEW</b></p>        | <table border="1"> <tr> <td data-bbox="515 1066 639 1160">Alkohol<br/>58.6%</td> <td data-bbox="639 1066 799 1160">Destilliert<br/>Mai 1994</td> <td data-bbox="799 1066 1010 1160">Vorrat Nov. 2010<br/>12 Flaschen</td> <td data-bbox="1010 1066 1169 1160">Ausbeute<br/>604 Flaschen</td> <td data-bbox="1169 1066 1291 1160">Alter<br/>16 Jahre</td> </tr> </table>   | Alkohol<br>58.6%         | Destilliert<br>Mai 1994  | Vorrat Nov. 2010<br>12 Flaschen | Ausbeute<br>604 Flaschen | Alter<br>16 Jahre | <p>Cask type<br/>!st Fill Sherry Butt</p> |
| Alkohol<br>58.6%  | Destilliert<br>Mai 1994  | Vorrat Nov. 2010<br>12 Flaschen   | Ausbeute<br>604 Flaschen | Alter<br>16 Jahre        |                                 |                          |                   |   |
| <p><i>Clint Eastwood im Sattel</i></p>  | <p>27.84</p>             | <p>Zuerst riecht er fleischig und medizinisch zugleich. Lamm mit Zitrone und Kräutern kommt uns in den Sinn, aber auch Teer, Melasse, Tabakbeutel und Schiffstaue. Wir entdecken auch Schokolade, Heide und Vanille. Pur schmeckt er fantastisch – schwer, süß, salzig, nach Zitrone, würzig und rauchig. Der herrliche Abgang erinnert an braunen Zucker. Wasser ruft Feigenduft, grüne Trauben, Machair (gälischer Name für fruchtbaren Küstenboden), Honig, Lanolin und Leder hervor. Wir sehen vor unserem inneren Auge einen alten Fischer mit einer Meerschaumpfeife und dickem Wollpulli. Er ist immer noch männlich mit Leder, Tabak und Wolle und verspricht großen Genuß. Wir betiteln ihn als „Clint Eastwood im Sattel „. Er stammt aus einer 1828 eröffneten Brennerei in Campbeltown, die heute noch in Privatbesitz ist.</p> | <p>Campbeltown</p>       |                          |                                 |                          |                   |   |
|  | <p><b>NEW</b></p>        | <table border="1"> <tr> <td data-bbox="515 1514 639 1608">Alkohol<br/>58.0 %</td> <td data-bbox="639 1514 799 1608">Destilliert<br/>Juni 1997</td> <td data-bbox="799 1514 1010 1608">Vorrat Nov. 2010<br/>12 Flaschen</td> <td data-bbox="1010 1514 1169 1608">Ausbeute<br/>213 Flaschen</td> <td data-bbox="1169 1514 1291 1608">Alter<br/>12 Jahre</td> </tr> </table>   | Alkohol<br>58.0 %        | Destilliert<br>Juni 1997 | Vorrat Nov. 2010<br>12 Flaschen | Ausbeute<br>213 Flaschen | Alter<br>12 Jahre | <p>Cask type<br/>Refill Barrel</p>        |
| Alkohol<br>58.0 %   | Destilliert<br>Juni 1997 | Vorrat Nov. 2010<br>12 Flaschen   | Ausbeute<br>213 Flaschen | Alter<br>12 Jahre        |                                 |                          |                   |   |
| <p><i>Süße Unschuld geopfert über einem Lagerfeuer</i></p>                          | <p>53.142</p>            | <p>Die Nase ist komplex: Meeresküste, geräucherter Fisch, Speck, Gummihüpfbälle, Mundwasser, Pflaster, Kiefernharz, Zitrone, Kräuter, Malzucker und Toffee. Sein Geschmack erntet nur positive Kommentare aus dem Tastingpanel: „erstklassige Vorstellung!“ und „Ganz Schottland in einem Glas“. Seine Ausgewogenheit zwischen Süße (Toffee mit Nuss) und Rauch (Teer, Asche, Ruß) beeindruckt. Anflüge von Minze und Würze runden ihn ab. Mit Wasser verändert sich der Geruch und wird salzig, zitrusfruchtig, blumig und wächsern. Er schmeckt nun nach Honig, Vanille und Asche. „Eine süße Unschuld geopfert über einem Lagerfeuer“ ist vielleicht ein eindrucksvoller Vergleich. Die Brennerei, aus der dieses Prachtexemplar stammt, wurde von Hector Henderson an den „Sound of Islay“ gebaut.</p>                                  | <p>Islay</p>             |                          |                                 |                          |                   |   |
|  | <p><b>NEW</b></p>        | <table border="1"> <tr> <td data-bbox="515 1962 639 2047">Alkohol<br/>55.9 %</td> <td data-bbox="639 1962 799 2047">Destilliert<br/>Dez. 1989</td> <td data-bbox="799 1962 1010 2047">Vorrat Nov. 2010<br/>12 Flaschen</td> <td data-bbox="1010 1962 1169 2047">Ausbeute<br/>209 Flaschen</td> <td data-bbox="1169 1962 1291 2047">Alter<br/>Jahre</td> </tr> </table>  | Alkohol<br>55.9 %        | Destilliert<br>Dez. 1989 | Vorrat Nov. 2010<br>12 Flaschen | Ausbeute<br>209 Flaschen | Alter<br>Jahre    | <p>Cask type<br/>Refill Hogshead</p>      |
| Alkohol<br>55.9 %   | Destilliert<br>Dez. 1989 | Vorrat Nov. 2010<br>12 Flaschen   | Ausbeute<br>209 Flaschen | Alter<br>Jahre           |                                 |                          |                   |   |

## SPEYSIDE

|  |                     |   |   |  |   |                                  |   |
|--|---------------------|---|---|--|---|----------------------------------|---|
| <p><i>Nachmittagstee in einer Patisserie</i></p> | <p><b>95.13</b></p> | <p><i>Durch seinen Duft landeten wir im Nu in einer Patisserie. Tee, Erdbeeren und Sherry, Ananastarte und feinste Kuchen als Attraktionen. Es folgen Dänische Pasteten und geröstete Mandeln, alles serviert mit frischer Sahne. Pur schmeckt er herrlich süß, Fruchtsalat, Cranachan (schottisches Dessert aus Himbeeren, Schlagsahne und karamellisiertem Zucker), Cider und Apfel im Abgang. Mit Wasser wird sein Duft noch sahniger, erinnert an Dosenmilch, Yoghurt (Müller mit der Ecke), Vanille- und Blaubeermuffins, Erdbeertörtchen und Blätterteig mit Sahne. Mit seinem Geschmack assoziieren wir jetzt Vanille mit einer würzigen und fruchtigen Note, rote Beeren, Ingwer, Cream Soda( Softdrink mit Vanillegeschmack) und Beerenwein. Er hat Plundergebäck und Sahnetea im Abgang. Die Brennerei wurde 1974 gebaut, und war die erste in der Singleton-Serie.</i></p> |   |  |   |                                  | <p><b>€ 96</b></p> <p><b>S 95.13</b></p> <p><b>€ 4.56</b></p> |
|  |                     | <p><b>Alkohol</b><br/>58,4 %</p>  | <p><b>Destilliert</b><br/>Juni 1990</p> | <p><b>Vorrat Nov. 2010</b><br/>24 Flaschen</p> | <p><b>Ausbeute</b><br/>192 Flaschen</p> | <p><b>Alter</b><br/>19 Jahre</p> | <p><b>Cask type</b><br/>Refill Barrel</p>                     |


|  |                     |  |                                  |  |  |   |  |
|--|---------------------|--|----------------------------------|--|--|---|--|
| <p><i>Wilde Blumen im Lagerhaus</i></p>  | <p><b>41.44</b></p> | <p><i>In uns erwacht die Vorstellung von einer alten Museumsbücherei: in Leder gebundene Bücher, Kerzenwachs, Eichenholzmöbel, aber auch der alte erdige Boden in einem Lagerhaus für Fässer mit floralen Aromen wie Moschus, Narzissen, Jasmin, wildem Lavendel und Maiglöckchen. Pur schmeckt dieser Whisky wie brauner Zucker und Vanille-Nougat. Den Kontrast setzen Kumquats (Zwergorangen), Kirschen und Heidekraut. Mit Wasser öffnet er seine Nase und lässt den Sonnenschein aus dem Glas entweichen. Gezuckerte Osterglocken, Holunderblüten, Honigmelone und Apfelblüten erscheinen gepaart mit Lavendel und Schokolade. Er schmeckt nun süß und fruchtig, wie Marshmallows, Kakaopulver, tropische Früchte und wilde Blumen. Die Brennerei neben dem Ben Rinnas produziert nur 2 % ihres Gesamtvolumens für den Single Malt.</i></p> |                                  |  |  |   | <p><b>€ 114</b></p> <p><b>S 41.44</b></p> <p><b>€ 5.18</b></p> |
|  |                     | <p><b>NEW</b></p>  | <p><b>Alkohol</b><br/>53.8 %</p> | <p><b>Destilliert</b><br/>Sept. 1984</p> | <p><b>Vorrat Nov. 2010</b><br/>35 Flaschen</p> | <p><b>Ausbeute</b><br/>130 Flaschen</p> | <p><b>Alter</b><br/>25 Jahre</p>                               |

|                                   |                     |  |                                  |   |  |   |  |
|-----------------------------------|---------------------|--|----------------------------------|---|--|---|--|
| <p><i>Einfach nur lecker!</i></p> | <p><b>39.76</b></p> | <p><i>Pur riecht er nach Vanille, Himbeerkuchen, Zuckerwatte und Banane. Er verströmt aber vorwiegend Düfte von einer Damenkommode: frischer Zitrusduft, blumige Parfums (Veilchen, Lavendel, Maiglöckchen), weiches Leder und Sandelholz. Diese blumige Intensität setzt sich mit Wasser fort. Wir finden jetzt auch karamellierte Zwiebel und Gewürze wie weißen Pfeffer, Muskat und Zimt. Pur schmeckt er pflanzlich und holzig, als würden wir auf verkohlten Heide-oder Birkenzweigen und Hyazinthenzwiebel kauen. Wir entdecken aber auch Toffee und karamellierte Orange. Mit Wasser wird dieser Whisky süß wie Sirup mit einer Note von Zedernholz und Nelken im Abgang. Einfach nur lecker! Diese Brennerei wurde von Peter Brown im Jahre 1825 gegründet und liegt in der Nähe des Flusses Lossie.</i></p> |                                  |   |  |   | <p><b>€ 120</b></p> <p><b>S 39.76</b></p> <p><b>€ 5.39</b></p> |
|                                   |                     | <p><b>NEW</b></p>  | <p><b>Alkohol</b><br/>56.3 %</p> | <p><b>Destilliert</b><br/>Okt. 1982</p> | <p><b>Vorrat Nov. 2010</b><br/>41 Flaschen</p> | <p><b>Ausbeute</b><br/>260 Flaschen</p> | <p><b>Alter</b><br/>27 Jahre</p>                               |

|   |                                      |  |  |  |   |                                  |  |
|---|--------------------------------------|--|--|--|---|----------------------------------|--|
| <p><i>Diese Primaballerina ist zum Lunge schnalzen!</i></p> | <p><b>7.56</b><br/><b>Lossie</b></p> | <p><i>Sein Geruch ist nicht untypisch und erinnert an die Handtasche einer Lady aus Morningside (wohlhabender Stadtteil Edinburghs): Leder, Parfum, Puderquast und ein leichter Hauch von Tabak, gepaart mit Zitrusduft und Mintbonbons. Aber es treten weitere Aromen hervor wie Vanille, Kokosnussbutter und frisch gepflückte Marihuana -Blätter. Mit Wasser duftet er nach Äpfeln (Pink Lady und Jonagold), Birnendrops und Schokolade. Pur schmeckt er herrlich süß (Eiskuchen, Kellog's Frosties, roter Likör) und duftend, grandios und mit blumiger Eleganz, einfach zum Zunge schnalzen! Herrlich facettenreich und ausgewogen - die Morningside Lady muss eine Primaballerina sein. Auch mit Wasser ist dieser Whisky fantastisch - Butterscotch und brauner Zuckergenuss. Die Brennerei ist ein wichtiger Bestandteil des Chivas Regal und liegt am südlichen Rand von Elgin.</i></p> |  |  |   |                                  | <p><b>€ 111</b></p> <p><b>S7.56</b></p> <p><b>€ 5.08</b></p> |
|   |                                      | <p><b>Alkohol</b><br/>56.8 %</p>   | <p><b>Destilliert</b><br/>Oktober 1984</p> | <p><b>Vorrat Nov. 2010</b><br/>11 Flaschen</p> | <p><b>Ausbeute</b><br/>193 Flaschen</p> | <p><b>Alter</b><br/>25 Jahre</p> | <p><b>Cask type</b><br/>Refill Hogshead</p>                  |

|                      |               |  |                          |                                |  |                                 |   |
|----------------------|---------------|--|--------------------------|--------------------------------|--|---------------------------------|---|
| <i>Fandabbydoxy!</i> | <b>24.112</b> | <i>Diese Beschreibung, die fabelhaft-großartig meint, stammt aus einer britischen Kinderserie der 80er Jahre und wir fanden sie mehr als nur zutreffend. Neben einem leichten Anflug von poliertem Holz, bringt die erste Nase eine wunderbare Mischung aus Süße und Herzhaftigkeit: Toffee-Äpfel und Kirschkuchen sind ausgewogen zu Nigellas „Coca Cola ham „ (bekanntes Rezept einer brit. Fernsehköchin, die Schinkenbraten 2 ½ Stunden in Coca Cola köcheln lässt). Pur schmeckt er auch so fabelhaft. Wirklich ein Dram, um ihn gemütlich im Ohrensessel zu genießen. Ingwerschnaps, karamellisierter brauner Zucker, dunkles Toffee, Melasse und Cherry Cola. Süß, jedoch trocken und zum „Lippen lecken“. Mit Wasser hat er die leichte Schärfe von Früchten, die mit Balsamico und Orangen geliert wurden. Die Süße von Vanille und Crème Brûlée ist noch immer vorhanden. Er schmeckt würzig und süß nach trockenem Holz und Ahornsirup. Die perfekte Zusammenfassung für diesen Whisky lautet also: Fandabbydoxy! Er stammt von Easter Elchies.</i> |                          |                                |  |                                 | <b>€ 95</b><br><b>S 24.112</b><br><b>€ 4.53</b> |
|                      |               | <b>NEW</b>   | <b>Alkohol</b><br>53.8 % | <b>Destilliert</b><br>Mai 1990 | <b>Vorrat Nov. 2010</b><br>47 Flaschen | <b>Ausbeute</b><br>358 Flaschen |   |

|   |              |   |                          |                                    |  |                                 |   |
|---|--------------|---|--------------------------|------------------------------------|--|---------------------------------|---|
| <i>Der beruhigende<br/>Frühlings-Dram</i> | <b>36.47</b> | <i>Seine erste Nase erinnert uns an die ersten warmen Frühlingstage und lädt uns zu einem Spaziergang ein. Wir denken an Zitronenbutterkekse, hellen Honig, Erdbeermarmelade, Eis in einer Biskuitrolle, Reiswaffeln und den dezenten Duft von Waldblumen und Stechginster. Der Geschmack dieses Whiskys überzeugt mit seinen Aromen aus Butterkeksen, Lollies mit Bananengeschmack und Tee mit Sahne und Gebäck. Auch mit Wasser hat diese fabelhafte Kombination und Ausgewogenheit etwas Beruhigendes. Der Geruch von Butterscotch, Popcorn, weißer Schokolade und Schokoriegeln macht sich breit. Er schmeckt gehaltvoll. Eine warme alles erfüllende Süße mit einer zurückhaltenden, maßvollen Fruchtigkeit wie beim Asti Spumante oder bei Traubensaft. Der Frühlings-Dram ist aus einer Brennerei, die nach einem Berg benannt wurde und die teilweise dreifach destilliert.</i> |                          |                                    |  |                                 | <b>€ 104</b><br><b>S 36.47</b><br><b>€ 4.84</b> |
|   |              | <b>NEW</b>  | <b>Alkohol</b><br>55.2 % | <b>Destilliert</b><br>Februar 1989 | <b>Vorrat Nov. 2010</b><br>47 Flaschen | <b>Ausbeute</b><br>271 Flaschen |   |

|                             |              |   |                         |                                    |  |                                 |  |
|-----------------------------|--------------|---|-------------------------|------------------------------------|--|---------------------------------|--|
| <i>Der Kippie-<br/>Dram</i> | <b>18.30</b> | <i>Seine Nase suggeriert, dass wir uns in einer großen amerikanischen Buchhandlung der 60iger Jahre befinden. Weihrauch und Modeschmuck mit einem Hauch von Traubenmost. Wir identifizieren Sherry aus Montilla, grünen Ingwerwein und Sauternes (edelsüßer franz. Weißwein) mit Honig und Traubenmost, außerdem Sirup und Zitronenquark. Pur schmeckt unser Whisky köstlich, saftig und süß, wie Trauben und Äpfel überzogen mit goldenem Sirup. Hinzu kommen Zitronenbonbons und wieder der grüne Ingwerwein (von Crabbie's) sowie gesalzene Honigwaben. Wasser befördert noch mehr Honigsüße und Ingwer in unsere Nasen, mit Holunder und Mariuhuanablättern im Hintergrund. Nun schmeckt er nach Thai Curry mit Zitronengras und wieder Ingwer gefolgt von saftigem Kuchen zum Dessert. Die Brennerei in der Nähe der beiden Fischerdörfer Buckie und Cullen hat einen Austernfischer als Symbol.</i> |                         |                                    |  |                                 | <b>€ 113</b><br><b>S18.30</b><br><b>€ 5.15</b> |
|                             |              |    | <b>Alkohol</b><br>45.5% | <b>Destilliert</b><br>Februar 1985 | <b>Vorrat Nov. 2010</b><br>22 Flaschen | <b>Ausbeute</b><br>221 Flaschen |  |


|                             |              |  |                                 |  |                                 |                          |  |
|-----------------------------|--------------|--|---------------------------------|--|---------------------------------|--------------------------|--|
| <i>Magie der<br/>Blumen</i> | <b>63.25</b> | <i>Wir könnten diesen Whisky ewig im Glas behalten um ihn zu „nosen“. Erste Gedanken an Luftballons, Kaugummi und Fußballschuhe verblassen schnell und wandern zu Schneeflocken, trockenen Kürbissen, frischen Croissants und Kiwis. Ein Tropfen Wasser und wir denken an Pasteten, Zitronensaft und Eichenholz, aber auch Blumen erscheinen vor unseren Augen: Kapuzinerkresse, Ringelblumen, Veilchen, Schnittblumen, wie aus dem Zauberhut. Sein Geschmack ist absolut delikates, mit Heckenkirschen und Pfeffer, aber hauptsächlich exotischen Früchte (Bananen, Ananas, Passionsfrucht, Sternanis). Wasser macht unseren Dram herrlich weich und transportiert eine leckere Süße wie von Murray Mints, Holunderblüten und leichten Lakritzen. Die Brennerei hatte einst eine Verbindung zu zwei Terriern.</i> |                                 |  |                                 |                          | <b>€ 100</b><br><b>S63.25</b><br><b>€ 4.70</b> |
|                             |              | <b>Alkohol</b><br>54.9%  | <b>Destilliert</b><br>Dez. 1989 | <b>Vorrat Nov. 2010</b><br>27 Flaschen | <b>Ausbeute</b><br>211 Flaschen | <b>Alter</b><br>20 Jahre |  |


## HIGHLAND

|   |              |  |                                 |  |                                 |                          |   |
|---|--------------|--|---------------------------------|--|---------------------------------|--------------------------|---|
| <i>Salziges Toffee<br/>auf der Werkbank</i> | <b>19.49</b> | <i>Der Geruch von Holzleim liegt in der Luft, dann Kastanien, Lakritz, Rosinen und jede Menge Konfekt (Toffee Crisps, Orangenschokolade, Malzzucker, Rhabarber und Sahnebonbons). Dann wird er aromatischer (Kirschen und Toffee-Äpfel). Ohne Wasser hat er eine wunderbare Konsistenz. Vollmundig mit einem milden Ingweraroma begleitet von braunem Zucker und Ahornsirup. Mit Wasser riecht er nach salzigem Toffee auf einer Werkbank (Schmiegelpapier, Sperr- und Basalholz). In dieser Kombination von Honig und knusprigen Riegeln mit warmen Gewürzen (Ingwerbrot, Nelken, Anissamen) schmeckt er nach mehr. Die Brennerei liegt in Old Meldrum.</i> |                                 |  |                                 |                          | <b>€ 104</b><br><br><b>S 19.49</b><br><b>€ 4.84</b> |
|   | <b>NEW</b>   | <b>Alkohol</b><br>52.3 %   | <b>Destilliert</b><br>Okt. 1988 | <b>Vorrat Nov. 2010</b><br>47 Flaschen | <b>Ausbeute</b><br>264 Flaschen | <b>Alter</b><br>21 Jahre | <b>Cask type</b><br>Refill Hogshead                 |

|  |                           |  |                                 |  |                                 |                          |   |
|--|---------------------------|--|---------------------------------|--|---------------------------------|--------------------------|---|
| <i>Ein Gewebe<br/>tropischen<br/>Geschmackes</i> | <b>125.36</b><br>Northern | <i>Seine Nase ist die Verflechtung zweier Geschmacksrichtungen. Das fruchtige Grundmuster aus Pampelmuse, Ananas, Mandarine, Kirsche und Kaugummi wird durchzogen von feinen Fäden aus Vanille, Kaffee, Schokolade, Marzipan und Nuffudge. Ein faszinierendes Gewebe gespannt auf einen Webstuhl aus Eichenholz. Mit Wasser wird seine Nase tropisch. Sie entführt uns auf exotische Märkte wie Funchal, Trinidad aber auch in den Port of Leith. Pur schmeckt dieser Whisky angenehm spritzig und erinnert an Mohito aus Passionsfrucht. Fudge, Kaffee, Eisrollen und Himbeermarmelade laden ebenfalls ein. Mit Wasser tauchen Anflüge von Rum im Geschmack auf: Ananas, Kokosnuss und Zitrone: „sonnig, tropisch und angenehm“. Diese Brennerei erhöhte zuletzt die Anzahl ihrer Brennblasen, aber offensichtlich nicht die „sechzehn Mann“.</i> |                                 |  |                                 |                          | <b>€ 97</b><br><br><b>S 125.36</b><br><b>€ 4.60</b> |
|  | <b>NEW</b>                | <b>Alkohol</b><br>51.7 %   | <b>Destilliert</b><br>Nov. 1989 | <b>Vorrat Nov. 2010</b><br>41 Flaschen | <b>Ausbeute</b><br>279 Flaschen | <b>Alter</b><br>20 Jahre | <b>Cask type</b><br>1st Fill Barel                  |

|                                   |                          |   |                                  |  |                                 |                          |  |
|-----------------------------------|--------------------------|---|----------------------------------|--|---------------------------------|--------------------------|--|
| <i>Die Wandlung<br/>und Minze</i> | <b>26.68</b><br>Northern | <i>Unser Whisky riecht sehr typisch und erinnert an Kirchenkerzen, Linoleum und Leinsamenöl. Eine Kiste mit Äpfeln verwandelt sich in Apfelessig, der dann zu Honig-Balsamico-Vinaigrette wird, bis sein Geruch schließlich in Toffeesauce gipfelt. Er schmeckt nach Apfel und Birne, Sauerteigbrot, Barbour Jacken und Bienenwachs. Er hat einen honig-süßen Abgang und einen Anflug von Chinin im Nachgeschmack. Mit Wasser riecht er nach kalkiger Frucht und blumigen Noten (Pusteblume, Hortensie) durchwoben mit der dezenten Rauchnote duftender Teelichter. Der Geschmack wird nun weich und süß wie Kokonuss-Fudge. Krabbenchips und Berwick Muscheln mit Minze wecken unser Interesse neu. Die Original-Brennerei wurde 1819 gegründet.</i> |                                  |  |                                 |                          | <b>€ 95</b><br><br><b>S 26.68</b><br><b>€ 4.53</b> |
|                                   | <b>NEW</b>               | <b>Alkohol</b><br>52.9 %  | <b>Destilliert</b><br>April 1992 | <b>Vorrat Nov. 2010</b><br>35 Flaschen | <b>Ausbeute</b><br>150 Flaschen | <b>Alter</b><br>18 Jahre | <b>Cask type</b><br>Refill Barrel                  |

|                                    |   |                          |   |                                 |  |                                 |                          |  |
|------------------------------------|---|--------------------------|---|---------------------------------|--|---------------------------------|--------------------------|--|
| <i>Kuss einer<br/>Meerjungfrau</i> |  | <b>26.66</b><br>Northern | <i>Wir hatten viel Spaß an den vertrauten wachsweißen Düften, die in unserer Nase auftauchen. Kreide, Kerzen, Pferderegenschimmel, neue IKEA Küchen aber auch grüner Apfel, Sorbet und duftende Birne gesprenkelt mit Salz. Die wohlriechenden Komponenten sind perfekt mit dem leichten Salzgeschmack kombiniert und inspirieren wie der Kuss einer Meerjungfrau. Mit Spannung gaben wir Wasser hinzu. Jetzt riecht der Whisky noch intensiver nach Zypressen und frischer Wäsche bis sich schließlich wieder diese Salzigkeit durchsetzt. Er schmeckt erstaunlich kräftig. Seine salzig pikanten Aromen erinnern an Sesamkräcker. Das alles verwandelt sich in eine sahnige Süße, vergleichbar mit gedünsteter Birne und Crème Anglaise. Die alte Brennerei an der Ostküste, aus der dieser Whisky stammt, wurde 1891 gebaut.</i> |                                 |  |                                 |                          | <b>€ 66</b><br><br><b>S 26.66</b><br><b>€ 3.53</b> |
|                                    |   | <b>NEW</b>               | <b>Alkohol</b><br>60.6 %  | <b>Destilliert</b><br>Nov. 1999 | <b>Vorrat Nov. 2010</b><br>10 Flaschen | <b>Ausbeute</b><br>213 Flaschen | <b>Alter</b><br>10 Jahre | <b>Cask type</b><br>Refill Barrel                  |

|  |                                   |  |  |   |   |                                  |  |
|--|-----------------------------------|--|--|---|---|----------------------------------|--|
| <p><i>Amontillado<br/>Sherry &amp;<br/>Auberginen</i></p>  | <p><b>125.35</b><br/>Northern</p> | <p><i>Dieser Whisky regt zu Diskussionen an. Seine sehr komplexe Nase beginnt mit Jamaica Rum und getrockneten Rosinen, Kirschen und Pflaumen. Es folgen Sirup, Feigen, Lakritze und Kuchenteig, Honig und Aprikosen. Pur schmeckt er großartig und überzeugend wie Pflaumenmus, Orangenschale, Pastete und dunkle Schokolade. Darauf folgt ein Festmahl mit gerösteten Kastanien und Erdnüsse, Para- und Macadamianüssen und Honig-Nuss-Flakes. Durch Wasser wird sein Geruch schwerer: Fruchtekuchen, Leder, Schokolade und gesalzene Auberginen. Er schmeckt nun aber weich und salzig, erinnert an Amontillado Sherry und schokoladenüberzogene Paranüsse. Die Brennerei ist in der Nähe des „Hilton of Cadboll Stone“ ( piktischer Symbolstein, Halbinsel Farbat, Easter Ross).</i></p> |  |   |   |                                  | <p>€ 89</p> <p>\$ 125.35</p> <p>€ 4.32</p> |
|  |                                   | <p><b>Alkohol</b><br/>52.1 %</p>   | <p><b>Destilliert</b><br/>Februar 1994</p> | <p><b>Vorrat Nov. 2010</b><br/>9 Flaschen</p> | <p><b>Ausbeute</b><br/>367 Flaschen</p> | <p><b>Alter</b><br/>16 Jahre</p> | <p><b>Cask type</b><br/>Refill Butt</p>    |

|  |                     |   |   |  |   |                                  |   |
|--|---------------------|---|---|--|---|----------------------------------|---|
| <p><i>Heckenkirsche,<br/>Jasmin und<br/>Farn</i></p> | <p><b>77.20</b></p> | <p><i>Zuerst hat er Elemente von Kitt, Knete und Farben. Doch dann duftet er nach Heckenkirschen, Jasmin, Farn und süßem Dessertwein. Er prahlt jetzt förmlich mit seiner Süße (Toffee, gedünstete Birnen, Löffelbiskuits, Vanille, kristallisierte Blumen auf Kuchen) und einem herrlich dezenten Rauch. Sein Geschmack ist blumig (Heckenkirsche, Lilien), hat leicht fruchtige Anklänge (Pflirsichsteine, kalter Tee und Estragon) und eine sich langsam entwickelnde Schärfe. Die zweite Nase ist immer noch duftend floral und süß mit Hinweisen auf Pfirsich, Honig und Zahnpasta. Der leckere Pfirsich-Honig-Geschmack bleibt und verbindet sich mit einer salzigen Schinken-Senf-Kombination, wenn man Wasser hinzufügt. Ein reichhaltiger und lohnender Dram aus der Brennerei, die auf der Black Isle nördlich von Inverness liegt.</i></p> |   |  |   |                                  | <p>€ 107</p> <p>\$ 77.20</p> <p>€ 4.94</p>  |
|  |                     | <p><b>Alkohol</b><br/>55.6 %</p>  | <p><b>Destilliert</b><br/>August 1987</p> | <p><b>Vorrat Nov. 2010</b><br/>28 Flaschen</p> | <p><b>Ausbeute</b><br/>281 Flaschen</p> | <p><b>Alter</b><br/>22 Jahre</p> | <p><b>Cask type</b><br/>Refill Hogshead</p> |

|  |                                 |  |  |  |   |                                  |   |
|--|---------------------------------|--|--|--|---|----------------------------------|---|
| <p><i>Handtaschen und<br/>Bügelbretter</i></p> | <p><b>19.46</b><br/>Eastern</p> | <p><i>Intensiv blumige Düfte mit Anflügen von trockenem Tee wehen uns direkt entgegen. Ihnen folgt eine Süße von Honig und Toffee, Milchkaubonbons und Schaumbananen. Im Hintergrund rankt sich dezenter Rauch. Unser Whisky ist schmackhaft wie Bananentoffees aus einer Damenhandtasche, die angenehm duftet. Wir entdecken eine Würze von Nelken, Muskat und Kokosnuss mit einem holzigen Abgang, als würden wir einen Bananeneisstiel kauen. Mit Wasser riecht er nach Vanille, Lakritze und im Holzfass gereifter Williams Birne. Er kombiniert im Geschmack Lakritze mit Bügeleisendampf auf weißem Leinen. Ein eher ungewöhnlicher Dram aus der Old Meldrum</i></p> |  |  |   |                                  | <p>€ 106</p> <p>\$ 19.46</p> <p>€ 4.91</p>  |
|  |                                 | <p><b>Alkohol</b><br/>52.7 %</p>   | <p><b>Destilliert</b><br/>Oktober 1988</p> | <p><b>Vorrat Okt. 2010</b><br/>23 Flaschen</p> | <p><b>Ausbeute</b><br/>250 Flaschen</p> | <p><b>Alter</b><br/>21 Jahre</p> | <p><b>Cask type</b><br/>Refill Hogshead</p> |

## LOWLAND

|  |                     |  |  |  |   |                                  |   |
|--|---------------------|--|--|--|---|----------------------------------|---|
| <p><i>Lichte Düfte und<br/>ein Hauch von<br/>Puder</i></p> | <p><b>25.53</b></p> | <p><i>Seine reinen und pudrigen Düfte laden uns in eine Zuckerbäckerei und ein Badezimmer ein: Liebesherzen, Marshmallows, nach Zitrone duftende, türkische Süßwaren, dunkle Schokolade mit gepfefferten Rosenstückchen und schließlich eine Körperlotion aus Butter, Talkumpuder und Moschuessenzen. Pur schmeckt er erfrischend prickelnd und blumig – Victorian Lemondrops, Chrysanthenen, gelbe Rosen und Puderzucker. Mit Wasser öffnet sich der Whisky und präsentiert sich als blühender Garten: Hyazinthen, frische Gartenminze und Veilchen, Rosenblütenblätter und Pflanzenstiele. Die Süße erinnert an Baiser mit dunkler Schokolade und braunes Zuckerrohr. Er schmeckt nun wie Hagebuttentee, Marshmallows und Reispapier. Die Brennerei, aus der er stammt, wurde leider abgerissen. Sie stand in der Nähe von Falkirk an den Ufern vom Forth und Clyde Kanal.</i></p> |  |  |   |                                  | <p>€ 98</p> <p>\$ 25.53</p> <p>€ 4.63</p>   |
|  |                     | <p><b>Alkohol</b><br/>55.9 %</p>   | <p><b>Destilliert</b><br/>April 1989</p> | <p><b>Vorrat Nov. 2010</b><br/>16 Flaschen</p> | <p><b>Ausbeute</b><br/>297 Flaschen</p> | <p><b>Alter</b><br/>20 Jahre</p> | <p><b>Cask type</b><br/>Refill Hogshead</p> |

## CAMPBELTOWN

|                                     |              |  |                                    |  |                                 |  |
|-------------------------------------|--------------|--|------------------------------------|--|---------------------------------|--|
| <i>Berührt den<br/>Urininstinkt</i> | <b>93.38</b> | <p><i>Etwas in seiner Nase rührt an unseren primitiven Instinkten. Die faszinierende Kombination von Aromen fordert uns heraus! Holzkohle, Wolle, Leder, Rasenmäher, Frucht (Nektarinen) und Victory V's (Lakritzkaubonbons). Noch herausfordernder wird dieser Whisky, wenn man ihn pur trinkt. Salz, Sirup, Melasse, gegrilltes Hühnchen, verbrannte Zweige, trockener Rauch, dunkle Schokolade, Lakritze und Karamell. Zitat eines Panellmitgliedes: „Als würdest Du einen Basketball aus nächster Nähe ins Gesicht bekommen!“ Mit Wasser riecht er weiter nach Barbeque am Strand, Rauch, Salz, Holzkohle und Cindertoffee zum Dessert. Auch mit Wasser bleibt er im Geschmack kraftvoll, trocken und rauchig. Die Kommentare: „Der Atem eines Drachen!“, „...als versuche man eine zusammengerollte Zeitung zu rauchen...“. Der Name der Brennerei enthält das Wort „Scotland“.</i></p> |                                    |  |                                 | <b>€ 93</b><br><br><b>S 93.38</b><br><b>€ 4.46</b> |
|                                     |              | <b>Alkohol</b><br>58.0 %   | <b>Destilliert</b><br>Februar 1992 | <b>Vorrat Nov. 2010</b><br>27 Flaschen | <b>Ausbeute</b><br>304 Flaschen | <b>Alter</b><br>17 Jahre                           |

|                                     |              |   |                                 |  |                                 |  |
|-------------------------------------|--------------|---|---------------------------------|--|---------------------------------|--|
| <i>„Puff, der<br/>Lauberdrache“</i> | <b>126.2</b> | <p><i>Pur erinnert uns dieser Whisky an Washbacks, in denen die Hefe gerade ihre ganze Kraft entfaltet. Eine bizarre und wundervolle Mischung aus Lemon Puffs (Biskuits mit Zitronenfüllung), Kiefernadeln, Bayrischem Käse und Grillen am Swimming Pool. Kaum getrunken erinnert er uns an Boeuf Stroganoff mit Maronenpilzen, an geräuchertes Fleisch mit Pfefferkruste, Plunderstücke und Sahnecreme. Mit Wasser riecht er nach Puderzucker und italienischem Salat (mit frischen Früchten, Feigen, gekochtem Schinken und schwarzen Oliven), mit etwas Süße und Kitt im Hintergrund. Er schmeckt nun salziger, nach Seetang, geräuchertem Lamm, Zitronen und Limonen, Meeresbrise und Asche. Dieser dreifach gebrannte Whisky stammt aus der Kult-Brennerei in Campbeltown.</i></p> |                                 |  |                                 | <b>€ 70</b><br><br><b>S 126.2</b><br><b>€ 3.67</b> |
|                                     |              | <b>Alkohol</b><br>54 %  | <b>Destilliert</b><br>März 2000 | <b>Vorrat Nov. 2010</b><br>11 Flaschen | <b>Ausbeute</b><br>263 Flaschen | <b>Alter</b><br>10 Jahre                           |



## ISLAY

|                      |              |  |                          |                                    |  |  |
|----------------------|--------------|--|--------------------------|------------------------------------|--|--|
| <i>Grüner Mohito</i> | <b>33.87</b> | <p><i>Die Nase ist ausgewogen, vielseitig und voller gegensätzlicher Aromen, die miteinander kollidieren: Ruß auf frischen Pflirsich- und Holunderblüten, feuchtes Moos, gegrillte Forelle mit Zitrone, Kiefernadeln, Weihrauch und Asche. Pur werden Süße und Rauch vereinigt: frische Tabakblätter, scharfe Gewürze und Ruß, erdiger aber duftender Rauch. Wasser bringt mehr Süße hervor (saftige Pflirsiche und würzige Zitronen). Dann die Kontraste: Birkenholzteer, Knetgummi und saubere Asche erscheinen und vermitteln eine rauchige Kraft und Intensität. Er schmeckt nun saftig, salzig und nach Kräutern: Mintschokolade mit grünem Mohito und Zitrone. Im Abgang finden wir Kohlestaub. Die Brennerei liegt auf der kleinen Halbinsel in der Nähe von Kildalton.</i></p> |                          |                                    |  | <b>€ 71</b><br><br><b>S 33.87</b><br><b>€ 3.71</b> |
|                      |              | <b>NEW</b>   | <b>Alkohol</b><br>57.6 % | <b>Destilliert</b><br>Februar 2000 | <b>Vorrat Nov. 2010</b><br>59 Flaschen | <b>Ausbeute</b><br>255 Flaschen                    |

|   |              |  |                          |                                |  |                                 |  |
|---|--------------|--|--------------------------|--------------------------------|--|---------------------------------|--|
| <i>Salzwassergischt<br/>auf einem<br/>Yachtdeck</i> | <b>3.166</b> | <i>Unser Whisky duftet am Anfang hauptsächlich süß. Wir sind an Zuckerwatte, Toffee-Äpfel, geröstete Marshmallows, Zitrone, Süßigkeiten, Sommerwiesen und schwarze Weingummis erinnert. Zusätzlich entdeckten wir Gerüche nach gegrillten Langustinen, Freibädern und unterschwellig sogar Desinfektionscreme. Die gegensätzlichen Elemente lassen seinen Geschmack sehr anspruchsvoll erscheinen. Immer noch süß wie gegrillte Kokosnuss, Ananas und Heide, aber auch salzig wie gegrillte Jakobsmuscheln und Blasenlang mit einer leichten Kräuternote (angebratener Rosmarin). Jemand aus dem Panel erwähnte auch Benzin und Honig. Mit Wasser riecht er jetzt wie Bonbons, Marzipan und Salzwassergischt auf dem Deck einer Yacht. Er schmeckt auch salzig-süß. Brezel, Südwestler und junger Hering gegen süßen Lavendel, Lakritz und Anissamen. Die Süße überwiegt. Diese Brennerei ist von 1779 und steht in Islays Hauptstadt.</i> |                          |                                |  |                                 | <b>€ 74</b><br><br><b>S 3.166</b><br><b>€ 3.81</b> |
|   |              | <b>NEW</b>   | <b>Alkohol</b><br>59.7 % | <b>Destilliert</b><br>Mai 1999 | <b>Vorrat Nov. 2010</b><br>41 Flaschen | <b>Ausbeute</b><br>226 Flaschen |  |

|                              |              |   |                          |                                |  |                                 |  |
|------------------------------|--------------|---|--------------------------|--------------------------------|--|---------------------------------|--|
| <i>Der Erste am<br/>Tag!</i> | <b>23.66</b> | <i>Eine extrem trockene Nase. Salzige Strände, rauhes Dünenras, ausgebleichene Steine. Selbst die Frucht im Geruch kommt trocken daher. Unreife Ananas, harte Melonen mit einem Anflug von Olivenöl. Letzteres erscheint im Abgang. Pur schmeckt er süß mit einem leicht salzigen Start, bleibt aber auch hier trocken. Mit Wasser riechen wir Getreide- und Fruchtemüslis mit Haselnüssen. Diese Süße setzt sich auch im Geschmack fort. Sie ist jetzt jedoch sahniger wie "Milka mit Haselnüssen", Nougat und einem Anflug von getrockneten Himbeeren. Ein typisches Produkt aus Islays stolzer und unabhängiger Brennerei.</i> |                          |                                |  |                                 | <b>€ 90</b><br><br><b>S 23.66</b><br><b>€ 4.36</b> |
|                              |              | <b>NEW</b>  | <b>Alkohol</b><br>53.5 % | <b>Destilliert</b><br>Mai 1993 | <b>Vorrat Nov. 2010</b><br>41 Flaschen | <b>Ausbeute</b><br>217 Flaschen |  |

|                   |                      |   |                                 |  |                                 |                         |             |
|-------------------|----------------------|---|---------------------------------|--|---------------------------------|-------------------------|-------------|
| <i>Am Strand!</i> | <b>127.2<br/>New</b> | <i>Sind wir in einem Friseursalon oder beim Zahnarzt? Zuerst erscheint im Geruch Mundwasser, dann Badesalz gefolgt von Rasierwasser mit würzigem Duft (Nelke) und Haarshampoo. Kein Rauch...bis Du ihn probierst! BUMM! Kräftiger Rauch mit einem ebenso langen rauchigen Abgang. Ausgeprägt und sehr intensiv, lässt er sich dennoch unverdünnt sehr gut trinken. Mit Wasser entwickelt er sich. Der Rauch kommt in Wellen daher. Es beginnt mit verbrannten Marshmallows gefolgt von Holzlasur mit Rauch. Der Whisky ist rundherum erfrischend, kühl im Mund aber mit einem wärmenden Effekt. Es gibt Pläne diese Brennerei wiederzubeleben. Zur Zeit wird der Whisky bei Bruichladdich hergestellt</i> |                                 |  |                                 |                         | <b>€ 68</b> |
|                   |                      | <b>Alkohol</b><br>66.3 %  | <b>Destilliert</b><br>Dez. 2001 | <b>Vorrat Nov. 2010</b><br>30 Flaschen | <b>Ausbeute</b><br>247 Flaschen | <b>Alter</b><br>8 Jahre |             |

**1 FLASCHE PRO MITGLIED !**  
**First in- First-out**  
**Nur Telefonisch am 7.12.**  
**Von 10.00 bis 15.00 Uhr**  
**+31 165 529905**  
**+ 31 165 533134**

|   |                      |   |                                 |  |                                 |                         |             |
|---|----------------------|---|---------------------------------|--|---------------------------------|-------------------------|-------------|
| <i>Auf der Strasse<br/>nach Kathmandu</i> | <b>127.4<br/>New</b> | <i>Seine rauchige und nach Kräutern duftende Nase treibt uns die Tränen in die Augen. Sie hat auch mineralische und maritime Noten, mit Heidekraut, Schinkenspeck, Kornflakes und Teer. Pur schmeckt unser Whisky wild und heftig - süß, fleischig, nach Teer und Kräutern. Flammen und Rauch tanzen wie ein Teufel auf unserer Zunge ( verbrannte Pflanzen und Toast ). Auch mit Wasser ist bei seinem Geruch Vorsicht geboten - Veilchen, Pinien, Patchouli und andere interessante Gerüche erinnern an die Hippie-Zeit. Frisch gelegter Teer lässt ein Panelmitglied über "die Starße nach Kathmandu" philosophieren. Sein Geschmack bleibt gewaltig - Teer, Rauch und dunkle Süße ( Schokolade und Lakritz-Fudge). Unsere Zähne fühlen sich belegt an, aber er hat weiterhin eine große Persönlichkeit. Angeblich eine weniger stark getorfte Version aus unserer Brennerei Nummer 23. Der Himmel möge uns helfen</i> |                                 |  |                                 |                         | <b>€ 68</b> |
|   |                      | <b>Alkohol</b><br>66.8 %  | <b>Destilliert</b><br>Dez. 2001 | <b>Vorrat Nov. 2010</b><br>42 Flaschen | <b>Ausbeute</b><br>238 Flaschen | <b>Alter</b><br>8 Jahre |             |

**1 FLASCHE PRO MITGLIED !**  
**First in- First-out**  
**Nur Telefonisch am 7.12.**  
**Von 10.00 bis 15.00 Uhr**  
**+31 165 529905**  
**+ 31 165 533134**

|  |   |   |  |                                 |  |             |
|--|---|---|--|---------------------------------|--|-------------|
| <i>Frühlings<br/>(Zwiebel)erwachen</i> | <b>10.71</b>                            | <i>Seine süß-saure Nase entführt uns in eine orientalische Küche: knusprige Ente, Pflaumen und Teriyaki Sauce, Sellerie und Frühlingszwiebel, Fisch und frischer Holzrauch. Pur kann er mit dem Vesuv verglichen werden: er bricht mit süßen gebratenen Ananas und Pfeffer aus, dann schmilzt die Schokolade mit Balsamico wie die austretende Lava. Er riecht mit Wasser herzhaft pikant wie Ente, geräucherter Fisch und Lamm mit Salbei und Zwiebeln, Honig, karamellisiertem Zucker und getrockneten Früchten. Sein Geschmack erinnert uns an knochentrockenen Fino Sherry, Sherrygelee und asiatisch gewürzte Nudeln mit Rindfleisch. Die Brennerei schaut auf den Sound of Islay und ist die nördlichst gelegene Brennerei der Insel.</i> |  |                                 |  | <b>€ 77</b> |
|  |   | <b>S 10.71</b><br><b>€ 3.91</b>   |  |                                 |  |             |
| <b>Alkohol</b><br><b>54.9 %</b>        | <b>Destilliert</b><br><b>April 1998</b> | <b>Vorrat Nov. 2010</b><br><b>8 Flaschen</b>  | <b>Ausbeute</b><br><b>821 Flaschen</b> | <b>Alter</b><br><b>11 Jahre</b> | <b>Cask type</b><br><b>Refill Butt</b> |             |

## SAMPLES

### Musterflaschen



**2 cl. Flasche mit Schraubverschluss**

**(NICHT FÜR WEITERVERKAUF !)**

**Preis:** *Der Preis unter dem 70cl Preis auf der Liste*


**Bestellcode:** *die Whiskycode mit 'S'*

**Versandkosten Europa:** *€ 12,60 pro Paket  
(max. 8 Musterflaschen pro Paket)*

## NORTHERN BRITAIN

|  |              |   |                                 |                                       |                                 |  |
|--|--------------|---|---------------------------------|---------------------------------------|---------------------------------|--|
| <i>Flambierter<br/>„Christmas<br/>pudding“</i> | <b>G 1.7</b> | <p>Zunächst riecht dieser Tropfen nach Politur und Farbe. Seine Nase wandelt sich in getrocknetes Gras, Bananenmüsli und Blutorange, um dann zu karamellisiertem Zucker, Sultaninen und Schokorosinen überzugehen. Wir können nicht abwarten, ihn zu probieren! Der Geschmack bestätigt seine Fasslagerung – getrocknete Früchte (Datteln und kurz zuvor flambierter Weihnachtskuchen), Kumquats (Zwergorangen), Schokolikör, Toast mit salziger Butter und eine Schärfe von weißem Pfeffer. Mit Wasser riecht er nach Brown Sauce (engl. Würzsauce), gebackenen Bohnen und süßer Kokosnuss. Nun schmeckt er unkompliziert, ehrlich und schnörkellos und ist leicht zu trinken; reichhaltige Aromen wie Toffee, Kakao und Melasse münden in einem wärmenden Abgang. Diese Brennerei liegt in der Nachbarschaft des Fußballclubs Hearts of Midlothian.</p> |                                 |                                       |                                 | <b>€ 99</b><br><br><b>S G 1.7</b><br><b>€ 4.67</b> |
|  |              | <b>Alkohol</b><br>62.4 %  | <b>Destilliert</b><br>Dez. 1990 | <b>Vorrat Nov. 2010</b><br>8 Flaschen | <b>Ausbeute</b><br>506 Flaschen | <b>Alter</b><br>19 Jahre                           |

## ISLAND

|  |              |  |                                    |  |                                 |  |
|--|--------------|--|------------------------------------|--|---------------------------------|--|
| <i>Einfach köstlich!</i><br><br> | <b>4.141</b> | <p>Weitläufige Gerstenfelder, getrocknete Früchte, Honig, eine Kaskade aus Früchten ( Fruchtpunsch, schwarze Johannisbeeren, Brombeeren, gedünsteter Apfel) und dann Veilchenpastillen und duftender Rauch. So präsentiert sich unser Whisky beim ersten Nosen. Mit seiner saftigen Fruchtigkeit ( Puderzucker auf gebratenen Früchten, Chili und Salz auf saftiger Ananas ) schmeckt er pur wahrlich wundervoll. Seine Schärfe wird herrlich von einem Sorbetcharakter ausbalanciert. Mit Wasser dominiert eine Orangenwürze und Multifrucht in der Nase; er entwickelt aber auch süße Gerüche wie „Arme Ritter“ und Schokoladeneiswaffeln. Er schmeckt nach Sticky Toffee Pudding (saftig süßer Kuchen mit Karamellsoße), Ananas und Honig - einfach köstlich! Der Dram ist aus der ältesten und nördlicheren Brennerei der Orkneys.</p> |                                    |  |                                 | <b>€ 71</b><br><br><b>S 4.141</b><br><b>€ 3.71</b> |
|  |              | <b>Alkohol</b><br>59.3 %   | <b>Destilliert</b><br>Oktober 1999 | <b>Vorrat Nov. 2010</b><br>16 Flaschen | <b>Ausbeute</b><br>253 Flaschen | <b>Alter</b><br>10 Jahre                           |

|   |              |   |                                  |  |                                 |   |
|---|--------------|---|----------------------------------|--|---------------------------------|---|
| <i>Pastete aus<br/>Cornwall und<br/>Gipsplatten</i> | <b>31.20</b> | <p>Dieser Whisky ist ungewöhnlich. Er riecht ohne Wasser nach Kokosmatten, um sich dann den Gerüchen hinzuwenden, wie man sie in Neubauten antrifft: nasser Putz und Gipsplatten. Nach einer Weile kommen auch Traubenkernöl, Pfefferkörner und gemischte Gewürze zum Vorschein. Pur schmeckt er frisch, süß und pfeffrig mit einem dezenten Rauch. Mit Wasser versetzt er uns an den Herd: Bratenpfannen mit Lammkotelets, fettige Pastete aus Cornwall, Scotch Broth (Eintopf aus Lamm mit Gerste) und Brunnenkresse. Sein Geschmack ist jetzt weich, süß und leicht nussig; brauner Reis mit Gouda und einem Spritzer Sojasoße. Die Brennerei wurde von Delme Evans entworfen und in den frühen 1960er aufgebaut, wo seit über 100 Jahren bereits Whisky gebrannt wurde. Auf dieser Insel hat George Orwell 1984 geschrieben</p> |                                  |  |                                 | <b>€ 104</b><br><br><b>S 31.20</b><br><b>€ 4.84</b> |
|   |              | <b>Alkohol</b><br>53.4 %  | <b>Destilliert</b><br>Sept. 1988 | <b>Vorrat Nov. 2010</b><br>22 Flaschen | <b>Ausbeute</b><br>256 Flaschen | <b>Alter</b><br>21 Jahre                            |

## AGENTEN

### **Ansgar & Sabine Eichler**

Am Püttkamp 65  
40629 DÜSSELDORF  
Tel 02119891704  
As.eichler62@web.de, www.smws-nrw.de

### **Caroline Schwarz**

Billy-Wilder-Promenade 40  
14167 BERLIN  
Tel 03031807018  
info@smws-berlin.de  
www.smws-berlin.de

### **Frank Bleidiessel**

Göbelstrasse 5  
30163 HANNOVER  
Tel. 0170.8366899  
smws-nord@gmx.de

### **THE WHISKY CHAMBER**

**Thomas B. Ide**  
79618 RHEINFELDEN  
Tel. 01707399825  
ide@whisky-chamber.com  
www.smws-bw.de

### **Ralf Daenzer**

Schwabacher Strasse 27 A  
91126 REDNITZHEMBACH  
Tel. 09122887366  
Mailroom@whisky-afficionado.com  
www.smws-süd.de

### **WICHTIG!!**

**Bitte warten Sie mit Ihrer  
Überweisung bis zum  
Empfang unserer  
Bestätigung !!**

### **PERMANENTES ANGEBOT!**

€ 3 Reduktion für Abholung der Bestellung in Roosendaal.  
€ 3 Reduktion für eine Bestellung von mindestens 6 Flaschen  
*(Dieses Angebot gilt nicht für Sonderangebote)*

3% Reduktion für Zahlung via Banküberweisung  
*(Nicht gültig für Mitgliedschaft und Mitgliedsbeitrag)*

*\* Preise der 70cl. Flaschen sind inkl. Mehrwertsteuer und Versandkosten.*

### **Öffnungszeiten Tasting Room Roosendaal:**

Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag: von 9.00 bis 17.30  
Samstag : von 9.00 bis 13.00, Mittwoch und Sonntag: geschlossen.

### **Tastings :**

**20. November**

**Tasting in Ütze**

**Info: Frank Bleidiessel: smws-nord@gmx.de**

**18. November**

**Whiskyabend in Grenzbach im „15“**

**Info: Thomas Ide: ide@whisky-chamber.com**

**25. November**

**Whiskyabend in Darmstadt bei „Whiskykoch“  
in Kooperation mit dem „Green Sheep“**

**Info: Thomas Ide: ide@whisky-chamber.com**

**27. November**

**Tasting im Irish Castel Pub, Nürnberg**

**Info: Ralf Dänzer: mailroom@whisky-afficionado.com**

**17. Dezember**

**Tasting in Stuttgart „Round Table 82“**

**„SMWS‘ kurz vor Weihnachten‘**

**Info: Thomas Ide: ide@whisky-chamber.com**

# FRIENDS OF THE SOCIETY

Show your membershipcard and get a Society dram at 15% discount !



## Hotel Bero:

Hofstraat 1a  
BE-8400 Oostende,  
Belgium  
Tel. +32 (0)59702335  
Email:  
hotel.bero@oostende.net  
www.hotelbero.be



## Restaurant, whisky-bar Het Kompas

Herenstraat 7  
NL-1797 AE Texel  
Tel. +31.(0).222319360  
hetkompas@kpnplanet.nl  
www.whiskybarplaza.nl

# WHISKY Café L&B

## Whiskycafé L&B

Korte Leidsedwarstr. 82-84  
NL-1017 RD Amsterdam  
Tel. 06-24554162  
(di-t/m za 13.30-18.00)  
info@whiskyproeverijen.nl  
www.whiskyproeverijen.nl



## VILLA KONTHOR

Mr. Robin Pitz  
Werner-Senger-Str. 23  
D-65549 Limburg an der Lahn  
Germany  
+49 6431 218958  
f+49 6431 932775  
info@villakonthor.de  
www.villakonthor.de

# ABRAXAS

## ABRAXAS

Mr. Gert Thiele  
Merowingerstrasse 16  
D-40223 DUESSELDORF  
Germany  
+49 211 345237  
abraxas\_as@gmx.de  
www.zauberhaftes-abraxas.de



## Restaurant Zus

Bloemenmarkt 1  
NL-4701 JA  
Roosendaal  
Tel. +31.(0).165546466  
Email: info@zus.nu  
www.zus.nu

# NULL ZWO

WHISKY BAR

NULL ZWO  
Mr. Kurt Mehler  
Elisabethenstr. 15  
D-61348 Bad Homburg  
Tel. +49 617221629  
Email: nullzwo@yahoo.de  
www.nullzwo.com



## IRISH CASTLE

Schlehengasse 31  
D-90402 NÜRNBERG  
Tel. +49 1799019332  
Email: john.farley@gmx.de



## Irish Cottage

Waagplatz 1  
D-90762 Fürth  
Tel. +49 1799019332  
Email: john.farley@gmx.de